



öffentlich

Betreff:
Kurzparkzeitonen

Erstellungsdatum 24.11.2003

Eingang 902:

Einreicher: Stadtverordnete Platzeck

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverwaltung überprüft die Einrichtung kostenloser Kurzparkzeitonen an ausgewählten Orten des Potsdamer Stadtgebietes.

gez. Stadtverordnete Platzeck
Fraktion BürgerBündnis

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Durch entsprechende Änderung der Bundesregelung soll künftig bundesweit die Errichtung von Kurzparkzeitzone gefördert werden.

Auch in Potsdam sollte eine Belebung des Innenstadtbereiches, die Erhöhung ihrer Nutz- und Erreichbarkeit und damit auch Attraktivität durch die Errichtung von Kurzparkzeitzone Vorrang gegenüber reglementierenden Maßnahmen wie die Sortimentsbeschränkungen im Potsdam-Center haben.

Die dadurch erreichbaren Mitnahmeeffekte zur Belebung der Innenstadt erbringen im Verbund mit steigenden Handelsumsätzen per Saldo Einnahmenvorteile selbst bei dann rückläufigen Parkgebühren im Kurzzeitsegment.